

Modulkatalog

Universität Duisburg-Essen Master-Studiengang <i>Niederländische Sprache und Kultur</i> (2-Fach-Master)				
Modul 1: A 1 Literatur- und Kulturwissenschaft				
Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
1-2	2 Sem.	Pflicht	8	240 Stunden, davon 60 Std. Präsenzstudium, 180 Std. Selbststudium
Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		HA	Seminar	Eickmans
Qualifikationsziele				
<p>Die Studierenden vertiefen und erweitern ihre Kenntnisse, Analyseverfahren und kritische Einschätzung der niederländischen und flämischen Literatur und Kultur. Sie sind in der Lage auch größere historische, thematische und theoretische Zusammenhänge zu überblicken und die in literarischen Texten verhandelten Probleme miteinander in Beziehung zu setzen.</p> <p>Die Studierenden kennen Autoren und Werke sowie die historischen Prozesse und Kontexte der Literaturgeschichte. Sie sind vertraut mit gattungspoetischen Begriffen und Fragestellungen sowie mit zentralen Forschungspositionen. Sie verfügen über Kenntnisse verschiedener methodischer und theoretischer Prämissen von Literatur- und Kulturgeschichtsschreibung, können diese erkennen und reflektieren und sind in der Lage, unterschiedliche Textsorten aufgrund von verfeinerten literaturwissenschaftlichen Beschreibungs- und Deutungsmethoden einzuordnen.</p>				
Lehrinhalte				
<p>Themen und Autoren: Die Studierenden befassen sich intensiv mit dem Werk bedeutender Autoren und ausgewählten Themen der niederländischen Literatur, wobei sie ihre literaturtheoretischen Kenntnisse vertiefen und den literaturkritischen Umgang am Beispiel der niederländischen Literatur praktizieren.</p> <p>Epochen und Gattungen: Die Studierenden setzen sich mit verschiedenen Textsorten aus unterschiedlichen Epochen auseinander und vertiefen am Beispiel der niederländischen Literatur ihre literaturtheoretischen Kenntnisse. Durch die Erarbeitung wichtiger Gattungen erweitern sie zudem ihre literaturkritische Praxis. Durch die diachrone und intertextuelle Beschäftigung mit literarischen Figuren, Stoffen und Motiven, auch in anderen Künsten, werden Strukturen des literarischen und kulturellen Lebens vermittelt, die eine kritische Einschätzung ermöglichen.</p>				
Lehrveranstaltungen				
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung			SWS
N.N. GK	Themen und Autoren			2
N.N. GK	Epochen und Gattungen			2

Universität Duisburg-Essen Master-Studiengang <i>Niederländische Sprache und Kultur</i> (2-Fach-Master)				
Modul 2: A2 Literatur- und Kulturwissenschaft (Wahlschwerpunkt) Das Modul A2 wird im Rahmen des Auslandssemesters zur Gänze an der Radboud Universiteit Nijmegen absolviert.				
Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
3	1 Sem.	Wahlpflicht	15	450 Stunden, davon 90 Std. Präsenzstudium, 360 Std. Selbststudium
Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
Niederländischkenntnisse auf dem Niveau C1		Nach Maßgabe der Gastuniversität	Nach Maßgabe der Gastuniversität	Mentor/in
Qualifikationsziele				
<p>In den Lehrveranstaltungen dieses Moduls erweitern und vertiefen die Studierenden gemeinsam mit muttersprachlichen Master-Studierenden ihre literatur- und kulturwissenschaftlichen Kenntnisse. Sie können selbständig wissenschaftlich arbeiten und verfügen über spezifischere Methodenkenntnisse und ein kritisches Urteil über die Modalitäten ihrer Anwendung. Die Studierenden sind in der Lage, aktuelle wissenschaftliche Publikationen kritisch zu analysieren und sie im Rahmen der Entwicklungen auf den Gebieten der Literaturtheorie und Methodologie zu beurteilen und einzuordnen. Die Studierenden sind vertraut mit der Literaturgeschichtsschreibung und der Geschichte der niederländischen Literaturwissenschaft und erkennen historische und intertextuelle Zusammenhänge sowie kulturtypische Eigenheiten literarischer Texte.</p> <p>Mit Blick auf die ggf. aus diesem Modul heraus erwachsende Master-Arbeit kennen die Studierenden zentrale Positionen und Diskussionen der Forschung und können diese kritisch und eigenständig für die Entwicklung eigener Argumentationen nutzbar machen.</p>				
Lehrinhalte				
Über die an der Gastuniversität zu besuchenden Lehrveranstaltungen und die damit verbundenen Lehrinhalte wird ein "Learning Agreement" mit dem Mentor/der Mentorin abgeschlossen.				
Lehrveranstaltungen				
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung			SWS
	Die Lehrveranstaltungen werden in Absprache mit dem Mentor/ der Mentorin individuell aus dem Angebot der Gastuniversität festgelegt.			

Universität Duisburg-Essen Master-Studiengang <i>Niederländische Sprache und Kultur (2-Fach-Master)</i>				
Modul 3: B1 Sprachwissenschaft				
Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
1-2	2 Sem.	Pflicht	8	240 Stunden, davon 60 Std. Präsenzstudium, 180 Std. Selbststudium
Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		HA	Seminar	Eickmans
Qualifikationsziele				
<p>Die Studierenden kennen grundlegende Theorien, Fragestellungen und Methoden der neueren Linguistik unter besonderer Berücksichtigung anwendungsbezogener Teildisziplinen. Sie sind in der Lage, Sprachsysteme abzugrenzen und zu bestimmen sowie die betreffenden Kategorien angemessen zu problematisieren und können das erworbene Wissen methodisch auf selbst entwickelte Fragestellungen anwenden. Die Studierenden erwerben Sicherheit in Charakterisierung und kritischem Vergleich wissenschaftlicher Theorien über Sprache, entwickeln Urteilsvermögen im Hinblick auf Motive, Potenzial und Grenzen der Bildung sprachwissenschaftlicher Modelle.</p>				
Lehrinhalte				
<p>Sprachsystem und Sprachgebrauch: Die Studierenden erweitern und vertiefen ihre Kenntnisse zu ausgewählten Beschreibungsebenen der niederländischen Sprache. Exemplarischer Gegenstand der Veranstaltung ist die niederländische Sprache in der Gegenwart und in der jüngeren Geschichte, d.h. hauptsächlich in synchroner Perspektive. Auch die Fragen der gegenseitigen Beeinflussung der Sprachen in der gesellschaftlichen Wirklichkeit der multilingualen und multikulturellen Gesellschaften in den Ländern des niederländischen Sprachraums (Belgien, Niederlande, Suriname) werden behandelt. Ein weiterer Gegenstand ist der Bereich der kontrastiven Grammatik, insbesondere der Sprachvergleich Niederländisch-Deutsch.</p> <p>Sprachliche Varietäten und Sprachwandel: Gegenstände des Seminars sind die diatopischen Varietäten (Dialekte, Regiolekte u.a.) des Niederländischen, die soziolinguistischen Varietäten (Gruppen-, Fach-, Sondersprachen) sowie die diachrone Entwicklung des Niederländischen (Sprachwandel- und Sprachentwicklungsprozesse). Besondere Aufmerksamkeit wird den nationalen Varietäten des Niederländischen in den Niederlanden, in Belgien und in Suriname geschenkt. Auch die Entwicklung des Afrikaans zu einer eigenständigen germanischen Kultursprache basierend auf der Sprache der niederländischen Siedler in Südafrika kann Gegenstand dieser Lehrveranstaltung sein.</p>				
Lehrveranstaltungen				
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung			SWS
N.N. GK	Sprachsystem und Sprachgebrauch			2
N.N. GK	Sprachliche Varietäten und Sprachwandel			2

Universität Duisburg-Essen Master-Studiengang <i>Niederländische Sprache und Kultur</i> (2-Fach-Master)				
Modul 4: B2 Sprachwissenschaft (Wahlschwerpunkt) Das Modul B2 wird im Rahmen des Auslandssemesters zur Gänze an der Radboud Universiteit Nijmegen absolviert.				
Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
3	1 Sem.	Wahlpflicht	15	450 Stunden, davon 90 Std. Präsenzstudium, 360 Std. Selbststudium
Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
Niederländischkenntnisse auf dem Niveau C1		Nach Maßgabe der Gastuniversität	Nach Maßgabe der Gastuniversität	Mentor/in
Qualifikationsziele				
<p>In den Lehrveranstaltungen dieses Moduls erweitern und vertiefen die Studierenden gemeinsam mit muttersprachlichen Master-Studierenden ihre linguistischen Kenntnisse. Sie können selbständig wissenschaftlich arbeiten und verfügen über spezifischere Methodenkenntnisse und ein kritisches Urteil über die Modalitäten ihrer Anwendung. Die Studierenden verfügen über verbesserte Fähigkeiten zu eigenständig-kritischer Analyse und Diskussion fremder und eigener Forschungsansätze, sind mit aktuellen Fragestellungen der modernen Linguistik vertraut und in der Lage, wissenschaftliche Veröffentlichungen adäquat auszuwerten und darauf basierend neue sprachwissenschaftliche Fragestellungen zu entwickeln und zu erforschen.</p> <p>Mit Blick auf die ggf. aus diesem Modul heraus erwachsende Master-Arbeit kennen die Studierenden zentrale Positionen und Diskussionen der Forschung und können diese kritisch und eigenständig für die Entwicklung eigener Argumentationen nutzbar machen.</p>				
Lehrinhalte				
Über die an der Gastuniversität zu besuchenden Lehrveranstaltungen und die damit verbundenen Lehrinhalte wird ein "Learning Agreement" mit dem Mentor/der Mentorin abgeschlossen.				
Lehrveranstaltungen				
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung			SWS
	Die Lehrveranstaltungen werden in Absprache mit dem Mentor/ der Mentorin individuell aus dem Angebot der Gastuniversität festgelegt.			

Universität Duisburg-Essen Master-Studiengang <i>Niederländische Sprache und Kultur</i> (2-Fach-Master)				
Modul 5: C1 Landeswissenschaft				
Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
1-2	2 Sem.	Pflicht	8	240 Stunden, davon 60 Std. Präsenzstudium, 180 Std. Selbststudium

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		HA	Seminar und Vorlesung	Engelbrecht

Qualifikationsziele
Die Studierenden erwerben in diesem Modul erweiterte Kenntnisse zur politischen und kulturellen Struktur der Niederlande und Belgiens. Weiterhin werden die regionalspezifischen Aspekte im Hinblick auf die niederländisch-belgisch-deutsche Grenzregion herausgearbeitet und Methoden zur Strukturanalyse unter historischen und kulturellen Gesichtspunkten vertieft. Ziel ist der Erwerb fundierter Kenntnisse der Besonderheiten der internationalen Beziehungen Nordwesteuropas auf regionaler, nationaler und supranationaler Ebene und der sichere Umgang mit den in den Geschichts- und Kulturwissenschaften üblichen Arbeitsmethoden und -materialien.

Lehrinhalte
<p>Staat und Gesellschaft: Anhand eigenständiger Recherche werden grundlegende Strukturen der niederländischen und belgischen (flämischen) Gesellschaft und der staatlichen Verfassung beider Länder beschrieben und interkulturell verglichen.</p> <p>Region und Geschichte: Anhand eigenständiger Recherche werden grundlegende Entwicklungen in der niederländischen und belgischen (flämischen) Geschichte beschrieben und interkulturell verglichen. Besondere Aufmerksamkeit gilt auch der geographischen Struktur beider Länder sowie den gewachsenen historischen Bezügen im Rahmen der Rhein-Maas-Region als Teil des dynamischen grenzüberschreitenden Großraums NRW-BeNeLux.</p>

Lehrveranstaltungen		
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
N.N. GE	Staat und Gesellschaft	2
N.N. GE	Region und Geschichte	2

Universität Duisburg-Essen Master-Studiengang <i>Niederländische Sprache und Kultur</i> (2-Fach-Master)				
Modul 6: C2 Landeswissenschaft (Wahlschwerpunkt) Das Modul C2 wird im Rahmen des Auslandssemesters zur Gänze an der Radboud Universität Nijmegen absolviert.				
Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
3	1 Sem.	Wahlpflicht	15	450 Stunden, davon 90 Std. Präsenzstudium, 360 Std. Selbststudium
Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
Niederländischkenntnisse auf dem Niveau C1		Nach Maßgabe der Gastuniversität	Nach Maßgabe der Gastuniversität	Mentor/in
Qualifikationsziele				
<p>In den Lehrveranstaltungen dieses Moduls erweitern und vertiefen die Studierenden gemeinsam mit muttersprachlichen Master-Studierenden ihre Kenntnisse der niederländischen Landeswissenschaft in unterschiedlichen Disziplinen der Geistes- und Sozialwissenschaften. Die Studierenden kennen zentrale Positionen und Diskussionen der aktuellen Forschung und können diese kritisch und eigenständig für die Entwicklung eigener (schriftlicher oder mündlicher) Argumentationen nutzbar machen.</p> <p>Mit Blick auf die ggf. aus diesem Modul heraus erwachsende Master-Arbeit kennen die Studierenden zentrale Positionen und Diskussionen der Forschung und können diese kritisch und eigenständig für die Entwicklung eigener Argumentationen nutzbar machen.</p>				
Lehrinhalte				
Über die an der Gastuniversität zu besuchenden Lehrveranstaltungen und die damit verbundenen Lehrinhalte wird ein "Learning Agreement" mit dem Mentor/der Mentorin abgeschlossen.				
Lehrveranstaltungen				
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung			SWS
	Die Lehrveranstaltungen werden in Absprache mit dem Mentor/ der Mentorin individuell aus dem Angebot der Gastuniversität festgelegt.			

Universität Duisburg-Essen Master-Studiengang <i>Niederländische Sprache und Kultur</i> (2-Fach-Master)
--

Modul 7: D1 Sprachpraxis

Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
1-2	2 Sem.	Pflicht	6	180 Stunden, davon 60 Std. Präsenzstudium, 120 Std. Selbststudium

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
Niederländischkenntnisse auf dem Niveau B2		Mündl. Prüfung (30 Min.) und Klausur (60 Min.)	Sprachpraktische Übungen	Boorsma

Qualifikationsziele

Die Studierenden erweitern und vertiefen ihre mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit im Niederländischen. Sie verfügen über einen breiten Wortschatz aus relevanten Situations- und Themenkomplexen, über sehr gute Grammatikkenntnisse und über ein sehr gutes Kommunikations- und Argumentationsvermögen. Die Studierenden sind befähigt, die niederländische Sprache in ihren verschiedenen Registern mühelos zu verstehen, spontan und fließend zu sprechen sowie die niederländische Schriftsprache in ihren verschiedenen Registern korrekt zu verwenden. Ziel der sprachpraktischen Ausbildung ist eine sehr gute mündliche und schriftliche Beherrschung der niederländischen Sprache auf der Kompetenzstufe C2 des Europäischen Referenzrahmens.

Lehrinhalte

Schwerpunkte der sprachpraktischen Übungen liegen auf dem Niederländischen als Fachsprache bezogen auf Kultur, Medien, Wirtschaft und Gesellschaft wie auch auf wissenschaftsorientierten Ausschnitten der linguistischen und literarischen Fachsprachen.

Sprach- und Vermittlungskompetenz - mündlich: An aktuellen Themen setzen die Studierenden sich in dieser sprachpraktischen Übung mit den Besonderheiten der mündlichen Kommunikation im Niederländischen auseinander. Zudem wird in dieser Übung der Wortschatz gezielt erweitert und werden grammatische Strukturen im Niederländischen gefestigt.

Sprach- und Vermittlungskompetenz - schriftlich: Mit Hilfe von verschiedenen (multimedialen) Übungsformen zu aktuellen und fachorientierten Themen setzen sich die Studierenden in dieser sprachpraktischen Übung mit den Hauptformen der schriftlichen Kommunikation auseinander. Zudem werden in dieser Übung Kenntnisse in der Orthographie, der Grammatik, der Lexik und der Textualität erweitert und vertieft.

Lehrveranstaltungen

Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Boorsma	Sprach- und Vermittlungskompetenz: mündlich	2
Boorsma	Sprach- und Vermittlungskompetenz: schriftlich	2